

Anschlusshinweise Motorradhelm Mikrofon-/Hörerkombination

MHS-300

für ALAN und Albrecht Funkgeräte mit 2.5 / 3.5 mm Audiobuchsen

Die Motorradhelm-Mikrofon-Hörerkombination MHS 300 ist vorgesehen für die Kommunikation zwischen Motorradfahrern untereinander über ein Handfunkgerät. MHS 300 passt auf die meisten Funkgeräte, die eine 2.5 mm / 3.5 mm Buchsenkombination in genormtem Abstand haben, wie z.B. **ALAN 441, ALAN 451, ALAN 456, Albrecht Tectalk-Contact, Albrecht Sporty-Fun, Multicom Pro**. MHS 300 passt auch an viele **Amateurfunkgeräte** und **CB-Handfunkgeräte** mit Universal-Steckeranschluß 2.5 mm für Mikrofon und 3.5 mm für den Hörer.

Das Set besteht aus zwei ultraflachen, gepolsterten Hörern zum Einsetzen in den Motorradhelm, einem Mikrofon zum Anbringen am Helm und einer wasserdichten Sprechaste, die man in Handreichweite z.B. am Lenkrad, aber auch am Handschuh anbringen kann. Zur Montage dienen selbstklebende Klebe-Pads zum Einkleben im Helm und bei der Sprechaste ein längenverstellbares Klettband. Die Klebepads haben auf der einen Seite (Schutzfolie abziehen) eine Klebefläche, auf der anderen Seite einen Klettverschluss, so dass Hörer und Mikrofon sehr leicht haften und immer wieder abgenommen und eingesetzt werden können. Montieren Sie die Hörer so im Helm, dass Sie noch einen geringen seitlichen Abstand zum Ohr haben. Setzen Sie die Hörer jedoch nicht so ein, dass sie vollständig über den Ohren sitzen, denn dann können Sie eventuell das übrige Verkehrsgeschehen nicht mehr akustisch wahrnehmen (laut STVO dürfen Sie keine, die Ohren umschliessende Kopfhörer benutzen, da Sie dann unter Umständen nicht mehr Hupen und andere Signale hören können).

Beachten Sie bitte, dass Sie beim Einsetzen der Hörer keinerlei Veränderungen an dem Motorradhelm vornehmen. Es ist von der ECE Zulassung der Motorradhelme her nicht erlaubt, innerhalb des Helms Material abzutragen, um z.B. eine Vertiefung für den Hörer zu schaffen.

Programmieren Sie Ihr Funkgerät so, dass möglichst keine Signaltöne vom Funkgerät an den Hörer abgegeben werden, und testen Sie die Verbindung zunächst mit möglichst kleiner Lautstärke und erhöhen Sie vorsichtig bei Bedarf die abgegebene Lautstärke. Sollten Sie feststellen, dass Signaltöne aus dem Funkgerät nicht abschaltbar sind, wählen Sie bitte ggf. einen grösseren seitlichen Abstand zum Ohr. Achten Sie bitte bei der Lautstärkeeinstellung auch darauf, daß Sie noch in der Lage sind, Geräusche aus dem Verkehrsgeschehen aufzunehmen (STVO-Forderung!)

Das Mikrofon bringen Sie so an, dass es möglichst dicht am Mund plaziert ist und nicht direkt vom Fahrtwind getroffen wird.

Die wassergeschützten Stecker von der Helmkombination und der Sprechaste stecken Sie in das Anschlusskabel zum Funkgerät. Die Stecker sind verwechslungssicher angeordnet, d.h. der Stecker zur Sendetaste passt auch nur in den entsprechenden Anschluss des weiterführenden Kabels. Stecken Sie die Stecker so zusammen, dass die Markierungen aufeinander zeigen.

Anschluss an das Funkgerät:

Den kombinierten 2.5 / 3.5 mm Stecker stecken Sie in die Audiobuchsen Ihres Funkgeräts. Ihr Hörerset ist damit betriebsbereit. Das Mikrofon wird aus dem Funkgerät mit Spannung versorgt, eine Batterie ist nicht erforderlich.

Für Funkgeräte mit abweichenden Steckernormen, wie Albrecht Tectalk, Tectalk FM und Tectalk Freestyle gibt es passenden Adapter mit 2.5 mm (Stereo-)Stecker (Artikel-Nr. 29254). Über den Adapter (Artikel-Nr. A 200) mit 3.5 mm (Stereo-)Stecker können Sie auch ein zweites Helmset als Intercom für den Beifahrer bei ALAN 456 anschliessen, oder das Helmset an LPD's wie ALAN 401 benutzen.

Alternativlösungen:

Für Funkgeräte mit anderen, nicht normgerechten Steckerabständen gibt es alternativ das Sprechset **MHS-200** mit zwei einzelnen Steckern und das **MHS 201** mit einem 2.5 mm (Stereo-)Klinkenstecker für direkten Anschluss (ohne Adapter) an Albrecht Tectalk, Tectalk FM und Tectalk Freestyle. Für **Jethelme** liefert ALAN speziell das **MHS 200 J** (Artikel-Nr. AL 183) mit besonderer Mikrofonbefestigung

Weitere Hinweise:

Das Motorradset ist mit seiner Sprechaste **aus technischen Gründen nicht für VOX-Betrieb (automatische Sprachsteuerung) geeignet**.

In den meisten Fällen ist es möglich, das Funkgerät in einer Jacken- oder Hosentasche zu tragen. Die Anschlußkabel sind lang genug, um das Funkgerät stattdessen auch an geeigneten Stellen am Motorrad montieren zu können.

Das Motorradset erfüllt die EMV-Normen ETS 300 680, ETS 300 683, ETS 300 684 und ETS 300 279 und trägt das CE- Zeichen.